

Saison 2019/2020:

SVCN SuperSenis – Finkenwerder

6:1

Mannschaft: Ecki – Frank T., Schwager – Martin – Gerald, Birger – Humpel
und immer einsatzbereit: ZeNoberto, Thomas v. R., Stefan

Tore: Birger (4x), Humpel (1x), ZeNoberto (1x)

Halbzeit 1:

Als wohl letzte Mannschaft Deutschland durften auch wir in dieser Saison in den Punktspielbetrieb einsteigen, nachdem das 1. Punktspiel gegen Finkenwerder zweimal verlegt werden musste und wir an den weiteren bisherigen Spieltagen spielfrei hatten.

Und trotz Ausfällen von Günter, Peter, Jürgen, Greller, Claus, Hans-Jörg und auch einigen weiteren hatten wir eine Mannschaft zusammengestellt, die sich (nicht nur auf dem Papier) sehen lassen konnte.

Zu Beginn waren wir allerdings zu euphorisch. Bei einer Ecke blieb nur einer hinten, obwohl dies anders abgesprochen war. Und so lagen wir bei einem Konter nach eben dieser Ecke schon nach 5 Minuten 0:1 zurück. Anschließend spielten wir aber weiter nach vorne und ließen hinten wenig zu, auch wenn Finkenwerder bei einer Ihrer wenigen Vorstöße auf 0:2 hätte erhöhen können.

Trotz einer Vielzahl von Chancen dauerte es bis zur 14. Minute, ehe ZeNoberto mit einem schönen Kopfball den Treffer zum 1:1 erzielen konnte. Nun waren wir noch mehr motiviert und Birger brachte uns mit dem 2:1 (20. Minute) sowie 3:1 (24. Minute) bis zur Halbzeit auf die Siegerstraße.

Halbzeit 2:

Während wir noch erwartet hatten, das Finkenwerder jetzt mehr versuchen würde, den Anschlusstreffer zu erzielen, geschah genau das Gegenteil. Sie zogen sich noch weiter zurück. Dadurch, dass es bei unserem Gast im Strafraum enger wurde, kamen wir zu vielen Halbchancen, die allesamt irgendwie abgeblockt oder vom Torwart gehalten wurden.

In der 55. Minute erlöste uns dann Humpel mit dem 4:1. Birger traf dann noch zweimal zum 5:1 (58. Minute) und in der Schlussminute gar zum 6:1.

FAZIT:

Ausnahmslos alle(!) Mitspieler hatten so richtig Lust und es gab keinen einzigen Ausfall. Das Einzige, was es zu kritisieren gibt, ist mal wieder die Chancenverwertung. Aber dies ist bei einem 6:1 schon wieder Meckern auf hohem Niveau.

Schauen wir mal, wie es Samstag gegen Voran Ohe aussieht, wenn leider einige Akteure vom Mittwoch fehlen. Aber bekanntlich fängt ein Spiel mit 0:0 an und darauf läßt sich ja aufbauen...